

Schulverband Tornesch-Uetersen



Der Verbandsvorsteher

Schulverband Beschlussvorlage Vorlage-Nr: VO/10/863

Status: öffentlich

Federführend: Datum: 05.05.2010

Berichterstatter: Gunnar Seiler Erstellt von: Gunnar Seiler

Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen

Jahresrechnung 2009 - Schulverband

Beratungsfolge:

Datum Gremium

24.06.2010 Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung (Schulverband) 27.10.2010 Verbandsversammlung Schulverband Tornesch-Uetersen

A: Sachbericht

B: Stellungnahme der Verwaltung

C: Prüfungen: 1. Umweltverträglichkeit

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

D: Finanzielle Auswirkungen E: Beschlussempfehlung

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

1.) Einführung

Über die Wirtschaftsführung eines abgelaufenen Haushaltsjahres gibt die Jahresrechnung Auskunft. In der Jahresrechnung ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft (Haushaltsrechnung) einschl. des Standes des Vermögens und der Verbindlichkeiten zu Beginn und Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen. Für Form und Inhalt gelten gem. § 14 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GkZ) die Bestimmungen der §§ 37 – 41 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO).

2.) Haushaltsplan

Grundlage für die Bewirtschaftung aller Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres ist der durch die Haushaltssatzung vom 29.01.2009 festgesetzte Haushaltsplan, sowie der durch Haushaltssatzung vom 12.11.2009 festgesetzte Nachtragshaushaltsplan,

welcher Gesamtansätze in der Einnahme und Ausgabe von jeweils

7.922.000,00€

festlegt. Davon entfallen:

auf den **Verwaltungshaushalt** in der Einnahme und Ausgebe jeweils 3.868.200,00 € auf den **Vermögenshaushalt** in der Einnahme und Ausgabe jeweils 4.053.800,00 €

3.) Haushaltsrechnung

3.1) Allgemeines

Der gemäß § 14 GkZ i.V.m. § 38 GemHVO zu durch die Haushaltsrechnung zu führende Nachweis ist auf der Grundlage der Sollrechnung zu erbringen. Die Haushaltsrechnung als formelles und inhaltliches Gegenstück zum Haushaltsplan schließt mit folgenden Ergebnissen ab:

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
Einnahmen	Hadshart	HadShait	Haashar
Soll-Einnahmen	3.839.777,79€	3.106452,37 €	6.946.230,16€
+ Zugang neue Haushaltsreste	0,00€	881.474,45€	881.474,45€
- Abgang alter Haushaltsreste	0,00€	0,00€	0,00€
- Abgang alter Kassenreste	1.922,00 €	0,00€	1.922,00 €
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	3.837.855,79€	3.987.926,82 €	7.825.782,61 €
Ausgaben			
Soll-Ausgaben	3.833.488,09€	3.522.798,42 €	7.356286,51 €
+ Zugang neue Haushaltsreste	4.367,70 €	465.128,40 €	469.496,10 €
- Abgang alter Haushaltsreste	0,00€	0,00€	0,00€
- Abgang alter Kassenreste	0,00€	0,00€	0,00€
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	3.837.855,79€	3.987.926,82 €	7.825.782,61 €
Gegenüberstellung			
bereinigte Soll-Einnahmen	3.837.855,79€	3.987.926,82 €	7.825.782,61 €
bereinigte Soll-Ausgaben	3.837.855,79 €	3.987.926,82 €	7.825.782,61 €
Ausgleich	0,00€	0,00€	0,00€

3.2) Vermögens- und Schuldenübersicht

Bezeichnung	Stand Anfang 2009	Zugang	Abgang	Stand Ende 2009	
Vermögen, davon:	28.522.724 €	2.499.105 €	0 €	31.021.829 €	
Grundvermögen	3.511.539 €	0€	0 €	3.511.539 €	
Gebäude und Anlagen	24.653.440 €	2.494.590€	0 €	27.482.740 €	
bewegliches Vermögen	1.632.745 €	4.515 €	0 €	1.637.260 €	
Zuschussanteil des Vermögens*	8.343.665 €	0€	0 €	8.343.665 €	
Schulden, davon:	19.541.125 €	881.474 €	95.462 €	20.327.137 €	
Kredite	19.541.125 €	881.474 €	95.462 €	20.327.137 €	

^{*}Die Zuschüsse mindern den tatsächlichen Wert des Vermögens

3.3) Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Für das Haushaltsjahr 2009 werden über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 75.528,19 € in der Liste der Überschreitungen nachgewiesen.

3.4) Rechnungsquerschnitt und Gruppierungsübersicht

Der Gesamtplan der Haushaltsrechnung mit seiner Aufgliederung nach Aufgabenbereichen (Rechnungsquerschnitt) und Aufgabenarten (Gruppierungsübersicht) gibt Aufschluss über die finanzwirtschaftliche und haushaltsmäßige Struktur des Haushaltes im Rechnungsjahr.

4.) Verwaltungshaushalt

4.1) Haushaltsplanvergleich in Einnahmen und Ausgaben.

Verwaltungshaushalt	Ansatz	Anordnungen auf Ansatz	Differenz
Einnahmen	3.868.200,00 €	3.837.855,79 €	-30.344,21 €
Ausgaben	usgaben 3.868.200,00 € 3.837.855,79 €		-30.344,21 €
Summe	0,00€	0,00 €	0,00€
Einnahmen	Haushaltssoll	Haushaltsrechnung	Differenz
Gruppierung	Beträge in €	Beträge in €	Beträge in €
0 Steuern, allg. Zuweisungen	0,00€	0,00 €	0,00€
1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1.294.500,00 €	1.328.806,18 €	34.306,18 €
2 Sonstige Finanzeinnahmen	2.573.700,00 €	2.509.049,61 €	-64.650,39 €
Summe	3.868.200,00 €	3.837.855,79 €	-30.344,21 €

Ausgaben	Haushaltssoll	Haushaltsrechnung	Differenz
Gruppierung	Beträge in €	Beträge in €	Beträge in €
4 Personalausgaben	8.700,00 €	6.574,00	€ -2.126,00 €
5-6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.772.100,00 €	2.787.448,68	€ 15.348,68 €
7 Zuweisungen und Zuschüsse	7.400,00 €	5.724,00	€ -1.676,00 €
8 Sonstige Finanzausgaben	1.080.000,00 €	1.038.109,11	€ -41.890,89 €
Summe	3.868.200,00 €	3.837.855,79	€ -30.344,21 €

4.2) Erläuterungen

Für das Haushaltsjahr 2009 wurde wie bereits auch in den Vorjahren ein Budget für die von der Schule beeinflussbaren Haushaltstellen eingerichtet. Die Schule hat sehr gut gewirtschaftet, das Budget wurde eingehalten.

Im Bereich der Bewirtschaftungskosten wurden die Ansätze in etwa eingehalten. Eine kleine Planungsunsicherheit wird in diesem Bereich immer verbleiben, die starken Schwankungen der letzten Jahre werden aber nicht mehr auftreten.

Lediglich bei den Reinigungskosten ist eine noch einmal eine deutliche Steigerung zu verzeichnen. Dies hängt im Wesentlichen mit den kostenintensiven Spezialreinigungen (Glaskuppeln, Fahrstuhl und Innenhof) sowie den Abschreibungskosten für die neuen Geräte zusammen.

Der Bereich Schülerbeförderung hat aufgrund der Änderung der Kreissatzung zur Schülerbeförderung Mehrkosten verursacht, die nicht im vollen Umfang durch den Eigenanteil der Eltern kompensiert werden konnten.

Die Einnahmen aus Benutzungsentgelten fallen höher aus als veranschlagt. Dies ergibt sich durch die tatsächliche Belegung der Räumlichkeiten.

5.) Vermögenshaushalt

5.1) Haushaltsplanvergleich in Einnahmen und Ausgaben.

	Vermögenshaushalt	Ansatz	Anordnungen auf Ansatz	Differenz
Einnahmen		4.053,800,00 €		•
Ausgaben Summe		4.053,800,00 € 0,00 €	•	· ·
	Einnahmen	Haushaltssoll	Haushaltsrechnung	Differenz
	Gruppierung	Beträge in €	Beträge in €	Beträge in €
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	95.500,00	79.525	-15.975,00
31	Entnahme aus Rücklagen	540.800,00	-540.803,26	3,26
360	Zuweisungen vom Bund	0,00€	818.524,11 €	818.524,11 €
361	Zuweisungen vom Land	570.000,00€	570.000,00€	0,00€
362	Zuweisungen von Gemeinden	1.097.500,00 €	1.097.600,00 €	100,00€
37	Einnahmen vom Kreditmarkt	1.750.000,00 €	881.474,45 €	-868.525,55 €
Sun	nme	4.053,800,00 €	3.987.926,82 €	-65.873,18 €
	Ausgaben	Haushaltssoll	Haushaltsrechnung	Differenz
	Gruppierung	Beträge in €	Beträge in €	Beträge in €
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	1.123.300,00 €	1.058.649,61 €	-64.650,39 €
91	Zuführungen an Rücklagen	0,00€	0,00€	0,00€
93	Vermögenserwerb	377.600,00€	376.414,71 €	-1.185,29 €
94	Baumaßnahmen	2.457.400,00 €	2.457.400 €	0,00€
97	Tilgung von Krediten	95.500,00€	94.462,50 €	-37,50 €
99	Sonstige Ausgaben	0,00€	0,00€	0,00€
Summe		4.053.800,00 €	3.987.926,82 €	-65.873,18 €

5.2) <u>Erläuterung:</u>

Aufgrund eines weiteren Bewilligungsbescheides wurden die zuwendungsfähigen Kosten für die Förderung im Rahmen des IZBB-Programms angepasst. Dadurch konnten Mehreinnahmen in Höhe von 818..524,11 € erzielt werden. Da gleichzeitig die veranschlagten Mittel für den Bau und den Umbau nicht in voller Höhe abgefordert wurden, konnte auf die geplante Kreditaufnahme in Höhe von 1.750.000,00 € verzichtet werden.

6.) Kassenmäßiger Abschluss

Der kassenmäßige Abschluss bezieht sich auf die Gesamttätigkeit der Kasse, also auch auf die außerhalb des Haushaltsplanes verwalteten Gelder (Verwahr- und Vorschussgelder) und auf die Resteabwicklung aus Vorjahren. Im Haushaltsjahr 2009 sind abgewickelt worden:

 Ist-Einnahmen:
 6.029.243,72 €

 Ist Ausgaben:
 7.714.870,35 €

 Buchmäßiger Kassenbestand am 31.12.2009:
 -1.685.626,63 €

Aufgliederung		Ist Einnahmen Ist Ausgaben		Bestand	
Verwaltungshau	shalt	3.831.913,74	3.833.488,09	-1.574,35 €	
Vermögenshaus	shalt	2.102.036,21	3.881.382,26	-1.779.346,05€	
Verwahrgelder		95.822,77	0,00€	95.822,77€	
Vorschüsse		-500,00€	0,00€	-500,00€	
Insgesamt		6.029.272,72€	7.714.870,35 €	-1.685.597,63 €	

Folgende Reste werden ins nachfolgende Haushaltsjahr übertragen:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Kassen- einnahmerest	Kassen- ausgaberest
281000.150000	Ersätze aus Versicherungsleistungen	198,00 €	
281000.150500	Vermischte Einnahmen	261,58 €	
281000.162010	Schulkostenbeiträge der Stadt Uetersen	1.135,00 €	
281000.167000	Eigenanteil an Schülerbeförderungskosten	153,00 €	
880000.140000	Mieten	4.194,47 €	
	pauschale Einnahmen	249,00 €	
		6.191,05€	0,00€

Vorschüsse

Die 500,00 € bilden die Handkasse der KGS. Die von dort getätigten Ausgaben werden aus den jeweiligen Haushaltsstellen aufgefüllt, so dass der Bestand stets 500,00 € beträgt.

7.) Schlussbetrachtung

Mit der Vorlage des kassenmäßigen Abschlusses (Nachweis der Kasse über die Verwaltung der gesamten Geldmittel), der Haushaltsrechnung mit Anlagen (Nachweis der Verwaltung über den Vollzug des Haushaltsplanes) sowie der Prüfung der Jahresrechnung ist den gesetzlichen Vorschriften über die Jahresrechnung Genüge getan.

Die Jahresrechnung bildet die Grundlage für die Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Pinneberg.

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

entfällt

Zu E: Beschlussempfehlung

Das Ergebnis der Jahresrechnung für das HH-Jahr 2009 im Verwaltungshaushalt 1.

wird in der Einnahme auf 3.387.855,79 € (bereinigtes Soll) wird in der ⊏illilanme auf und in der Ausgabe auf

3.387.855,79 € (bereinigtes Soll) festgestellt.

Somit ist der Verwaltungshaushalt ausgeglichen.

Das Ergebnis der Jahresrechnung für das HH-Jahr 2009 im Vermögenshaushalt

wird in der Einnahme auf 3.987.926,82 € (bereinigtes Soll)

wird in der Einnahme auf und in der Ausgabe auf 3.987.926,82 € (bereinigtes Soll) festgestellt.

Somit ist der Vermögenshaushalt ausgeglichen.

Anlage/n:

Jahresrechnung 2009

Roland Krügel Schulverbandsvorsteher